



Mars im TKZ Waage und Bindungsprobleme

Wir alle sind geprägt und haben kulturell- und familiensystembedingte Begrenzungen und emotionalen Verletzungen in den Kinderschuhen erlebt. In einer weiteren Form kommen auch die körperlichen und sexuellen Verletzungen mit dazu. Diese Prägungen sitzen tief und wirken wie ein Uhrwerk auf unsere Wahrnehmung, unser Empfinden und Erleben mit. Sie bilden unsere grundlegenden psycho-emotionalen Muster. Sie ziehen sich wie ein roter Faden durch und in Verbindungen, Beziehungen, Partnerschaften – im privaten wie auch geschäftlichen Bereich. Bis sie erkannt und gelöst werden. Dann verändert sich vieles.

Wenn der Mars in der Waage steht, kann unsere Tatkraft leicht aus dem Gleichgewicht kommen. Unsere Energie verschiebt sich zum Pendant hin, gilt ganz ihm (Partner, Mitarbeitende, Nachbar, Eltern, Geschwister, Freunde,...)

Der Wunsch nach Bindung wird jedoch meist nicht erfüllt. Wir haben Sinn für Schönheit, entwickeln ein lebhaftes Temperament und sind geselligkeitsliebend. Unser Gerechtigkeitsgefühl erwacht. Die tiefen Empfindungen werden zwar wahrgenommen, jedoch lieber (noch) unter Verschluss gehalten. Da Mars enorm viele Auslösungen hat im August und vieles im Unklaren bleibt, kann sich vieles als zu viel erweisen, oft überfordernd anfühlen im Alltag und aber eben auch im Miteinander, in Partnerschaften. Glücklicherweise können tiefe, klare Empfindungen eine Ausnahme bilden, sie tragen dazu bei, dass sich Klarheit und Ordnung im Aussen geschaffen wird – im privaten, beruflichen und/aber auch öffentlichen Bereichen. Wir sind kollektiv gesehen mit der Menschheit in einer Art Probier- und Versuchsphase und können mutig Neuland wagen, sich dabei unsicher fühlen und weitergehen, beobachten, wahrnehmen und erkennen, was anders, stimmiger ist.

Mit Mars im TKZ Waage erleben Verbindungen aller Art eine weitere Hochkonjunktur. Allem voran Venus ist die Planetenregentin von Venus und Venus steht im Tierkreiszeichen Krebs. Sie setzt sich für emotional und seelisch tragfähige Ver-Bindungen ein.

Verbindungen, dich einfach nicht mehr passen, die dich mehr belasten und bildlich gesprochen am Tanzen und der Freude im Leben hindern, verlieren an Substanz, Wert und lösen sich auf. Andere Verbindungen, die grundlegend auf Augenhöhe und mit Gleichwertigkeit verbunden sind, erleben Wachstum und wertvolle Phasen, die eine Verbindung emotional nähren und bestärken.



Tritt Mars in den Raum des TKZ Waage, trifft der einsame Krieger und Jäger, der sich im TKZ Jungfrau gerne nützlich gemacht hat, sich sehr sozial und naturorientiert gezeigt hat, nun in die Gefilde des kultivierten Alltags. Das ist wie Indiana Jones, der vom Dschungel nun in der Stadt ist. Und in der Stadt kommen viele Menschen aufeinander, viele Werte, Abläufe und Regeln gibt es da zu beachten, die anfangs mehr Chaos und Verwirrung auslösen. Aber das legt sich mit der Zeit, so auch mit Mars und seiner Fahrt durch das TKZ Waage, der am 22. September 2025 in das nächste Zeichen Skorpion wechselt. Da geht's dann ums Eingemachte.

Jedenfalls trifft dieser einsame Krieger und Jäger wie auf ein Orakel und darf lernen, was Liebe mit anderen Menschen bedeutet, um was es im Miteinander denn auch geht und um was aber auch nicht. Übersetzt ist Mars in Waage auch eine Einladung, die Verbindungen im Leben unter die Lupe zu nehmen.

Dabei ist es wesentlich, den Fokus auf die Ursachen der immer wieder aufklaffenden Verwundungen zu halten und die Bindungsschwierigkeiten mit anderen Perspektiven zu betrachten. Das kann Dir in deiner Partnerschaft helfen, besser zurecht zu kommen und/aber auch notwendige Entscheidungen zu treffen.

Mars im TKZ Waage trifft jedoch nicht gerne Entscheidungen und möchte sich vieles offen halten, er will Antworten, Informationen und Hinweise in der geselligen Umgebung abholen und diese dann abwägen, bevor er entscheidet.

Das Orakel der Psyche und der Seele ist mit den Fachrichtungen in der heutigen Zeit vielfach klar und gelöst. Ganzheitlich-Orientierte Methoden unterstützten Menschen aus verschiedenen Ebenen heraus, Ausgleich und Stabilität in Ihren Themen und auch Partnerschaften zu schaffen.

Zentral dabei bildet die Bindungsebene, die Verbindung mit sich selbst und dann eben auch mit anderen. Entwicklungstrauma – unbewusst gelebt – bestärken Bindungsstörungen und inneren Konflikte. Konflikte, die wir in jedem Bereich finden. Allem voran in Partnerschaften, Familien-Modellen, Beruflichen Bereichen und, und, und...



Gerne liste ich hier ein paar **Beispiele** auf, die dazu beitragen, zu erkennen, was ich meine.

Du passt dich an – auch wenn du dich dabei verlierst. Redest dir und anderen alles schön. Du sagst Ja, obwohl du Nein meinst. Du hältst dich zurück, negierst, verdrängst, schluckst deine Erfahrung, Bedürfnisse und Werte. Warum? Weil Du in deiner Kindheit gelernt hast. Nur wenn ich gehorsam, brav, lieb, ruhig und unkompliziert bin, werde ich nicht zurückgewiesen.

Du verlierst Dich in Gedanken und analysierst alles – zerdenkst vieles oder/auch alles und merkst, dass dein Erbsenverstand das Grosse Ganze nicht erfassen mag.

Du liegst nachts wach und überlegst, was du falsch gemacht hast.

Dieses Muster zeigt dir auf, dass Du gelernt hast, dass es sicherer ist, alles zu verstehen, als zu fühlen. Weil Gefühle früher überfordernd waren – und dein Kopf dein sicherer Rückzugsort wurde.

Genau dann, wenn es nahe und/aber auch eng wird, ziehst du dich zurück, tauchst weg oder springst davon – du flüchtest. Nähe und/aber auch Enge erdrückt Dich. Sobald dir jemand näherkommt, entsteht Druck in dir. Du brauchst mehr Raum und Zeit für dich, suchst Distanz. Nicht, weil du keine Liebe willst. Sondern weil du gelernt hast, dass Nähe bedrohlich und gefährlich ist – ich verliere mich und/oder ich werde verletzt, zu etwas gezwungen, was ich nicht will.

Du fühlst dich verloren und kontrollierst. Du checkst und überprüfst. Du willst genau wissen, wann, wo, warum er/sie sich wie verhält. Du versuchst die Beziehung festzuhalten und sie zu nähren – obwohl du innerlich schon lange aufgegeben hast und genau weisst, dass es sich hier um eine Verbindung der emotionalen Abhängigkeit handelt und nicht um Liebe.

Aber Kontrolle gibt dir wenigstens kurz dieses Gefühl von Sicherheit. Denn früher war da niemand, der dich gehalten hat – also musstest du dir selbst Sicherheit schenken und dir Sicherheit gewähren.

Wie lange willst du also noch hoffen, dass es von selbst besser wird?

Wie lange willst du noch entscheidungsmüde bleiben? Es ist und wird Zeit für deine Veränderung.



Wenn du dich in einem oder mehreren dieser Muster wiederer kennst, dann ist das kein Zufall, sondern eine Fügung. Es ist ein Hinweis auf Bindungsverletzungen, die du als Kind erlebt hast – und die heute unbewusst deine Beziehungen sabotieren.

Auch deine Kindheit ist innerlich mit den inneren Kind-Anteilen präsent und geprägt. Und/aber heute bist du Erwachsen und kannst dazu beitragen, dass du eine echte, tiefe Verbindung leben und erleben kannst – mit Selbstachtung und in Selbstverantwortung.

Stell dir dabei auch mal vor, dass du in einer Beziehung / Partnerschaft bist, in der du dich sicher fühlst. Gesehen. Erwünscht. Präsent. Mit einem Menschen, der selbst auch präsent und wirklich da ist, nicht nur physisch, sondern auch seelisch, emotional und mit seinen Gedanken, seiner Aufmerksamkeit. Ein Mensch, der bleibt. Der dich nicht für deine Gefühle oder Gedanken verurteilt – sondern dir den Raum dafür gibt und dem du den Raum für ihn und für seine Gefühle und Gedanken geben vermagst.

In dem Horoskop Bereich, wo dein TKZ Waage liegt, wird sich viel bewegen, es kann Spannungsfelder geben und/eben damit auch gerne ungeschickte Kompromisse eingegangen werden, die die persönlichen Bindungsprobleme noch vergrössern und ein Miteinander auf Augenhöhe und Gleichwertigkeit beschweren. Das kann sich im persönlichen, häuslichen, im familiären, geschäftlichen, nachbarschaftlichen, öffentlichen Bereich, usw. zeigen. Aber auch in der Stille und Ruhe für sich.

Mit dem Bewusstsein ums Erkennen deiner Themen und Bindungskonflikt-Punkten in Partnerschaften kannst Du dich ermuntert fühlen, den Stab der Selbst-Verantwortung zu dir zu nehmen und dazu beitragen, dass in Partnerschaften beispielsweise auch unterschiedliche Meinungen bereichernd und inspirativ bleiben, dass stets dazu gelernt wird und die persönlichen Entwicklungen mit der Partnerschaft zusammenwachsen können.

Es ist aber auch wichtig, authentisch zu sein, unterschiedliche partnerschaftliche Werte einzugestehen und diese konsequent zu bereinigen. Dabei zu erkennen, welche tragfähigen Grundlagen die Partnerschaft (noch) ausmachen. Eine Trennung ist oftmals viel sinnstiftender für die betroffenen Menschen, da sie sich als Partner einfach nicht auf Augenhöhe und Gleichwertigkeit begegnen können. Paare, wo



Aurelia Mana Marty
All in & Out of the box
Mentoring & Business Support

dieser patriarchalisch-orientierte Geschlechterkampf dem Alltag einen bitteren Beigeschmack verleiht.

Die genaue Ausprägung bei dir im Horoskop hängt natürlich und immer auch von den Aspekten ab, die Mars zu anderen Planeten in deinem Horoskop bildet, sowie vom Zeichen, in dem er in deinem Grundhoroskop steht. In diesem Fall ist auch das Haus bedeutend, in dem sich das Zeichen Waage befindet. Eine Komplexität mit sternenklaarem Durchblick.

Meine Vision ist nicht alles, aber vieles aus einer Hand zu geben. Ich biete dir mit meinen Astrologischen Beratungs- und Behandlungsmethoden, die Chancen, dich tiefgehend, selbst umfassender zu erkennen und zu verstehen - im privaten, persönlichen und auch im beruflichen Bereich.

Die Schritte der teilweise kreativen Gestaltung des eigenen Weges steht dabei im Zentrum.

Fühl dich herzlich willkommen, gesehen und begleitet.

Herzliche MondNatur & Seelenlichtgrüsse

Aurelia Mana Marty

